



These Test Guidelines have been superseded by a later version. The latest adopted version of Test Guidelines can be found at http://www.upov.int/test_guidelines/en/list.jsp

Ces principes directeurs d'examen ont été remplacés par une version ultérieure. La version adoptée la plus récente des principes directeurs d'examen figure à l'adresse suivante : http://www.upov.int/test_guidelines/fr/list.jsp

Diese Prüfungsrichtlinien wurden durch eine neuere Fassung ersetzt. Die neueste angenommene Fassung von Prüfungsrichtlinien ist unter http://www.upov.int/test_guidelines/de/list.jsp zu finden.

Las presentes directrices de examen han sido reemplazadas por una versión posterior. La versión de las directrices de examen de más reciente aprobación está disponible en http://www.upov.int/test_guidelines/es/list.jsp.



TG/182/3

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

GUZMANIA
(Guzmania Ruiz et Pav.)

GENEVE
2001

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

* * * * *



TG/182/3

ORIGINAL: englisch

DATUM: 2001-04-04

**INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS**

**UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES**

**INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN**

**UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES**

**RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

GUZMANIA
(Guzmania Ruiz et Pav.)

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
I. Anwendung dieser Richtlinien	3
II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial	3
III. Durchführung der Prüfung	3
IV. Methoden und Erfassungen	4
V. Gruppierung der Sorten	4
VI. Merkmale und Symbole	5
VII. Merkmalstabelle	6
VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle	14
IX. Literatur	17
X. Technischer Fragebogen	18

I. Anwendung der Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle Sorten von *Guzmania* Ruiz et Pav. der Familie der Bromeliaceae.

II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates einreichen, in dem die Prüfung vorgenommen wird, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften erfüllt sind. Da das Saatgut bei saatzgutvermehrten Sorten seine Keimfähigkeit innerhalb weniger Tage einbüßt, ist es notwendig, Pflanzen anstelle von Saatgut einzureichen. Folgende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial wird empfohlen:

50 handelsübliche Jungpflanzen, die mindestens zweimal pikiert wurden.

2. Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von irgendeiner wichtigen Krankheit oder einem wichtigen Schädling befallen sein.

3. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Soweit es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

III. Durchführung der Prüfung

1. Im allgemeinen ist ein einmaliger Prüfungsanbau ausreichend. Wird dabei die Unterscheidbarkeit und/oder Homogenität einer Sorte nicht hinreichend festgestellt, sollte ein zweiter Prüfungsanbau durchgeführt werden.

2. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

3. Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine normale Pflanzenentwicklung sicherstellen (Bedingungen für die nördliche Hemisphäre).

Boden: Vertikal dräniertes, fruchtbares Boden mit hohem Gehalt an organischer Substanz oder organischem Substrat.

Temperatur: Mindestens 21° C (Tag) und 19° C (Nacht) werden empfohlen.

Licht: In Zeiten hoher Lichtintensität ist Beschattung erforderlich.

Blühinduktion: Wenn die Pflanzen voll ausgewachsen sind, werden sie zur Blühinduktion mit acetylen gesättigtem Wasser oder Ethrel behandelt.

Die Parzellengröße ist so zu bemessen, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Erfassungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden. Jede Prüfung sollte insgesamt 50 Pflanzen umfassen. Getrennte Parzellen für Erfassungen einerseits und Messungen andererseits können nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

4. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

IV. Methoden und Erfassungen

1. Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an typischen Organen von 50 Pflanzen zum Zeitpunkt der Vollblüte durchgeführt werden. Alle durch Messungen oder Zählungen durchgeführten Erfassungen sollten an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen erfolgen.

2. Für die Bestimmung der Homogenität bei der vegetativ vermehrten Guzmania sollte ein Populationsstandard von 2% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% angewandt werden. Bei einer Probengröße von 50 Pflanzen würde die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 3 betragen. Bei der sautgutvermehrten Guzmania sollte die Variabilität innerhalb der Sorte die Variabilität bereits bekannter vergleichbarer Sorten nicht übersteigen. Die Auswertung der Ergebnisse sollte gemäß der Regel für fremdbefruchtende Sorten, wie in der Allgemeinen Einführung zu den Prüfungsrichtlinien vorgesehen, erfolgen.

3. Alle Erfassungen an den Blättern sollten an den größten Blättern im mittleren Drittel der Rosette erfolgen. Alle Erfassungen am Deckblatt sollten am größten Deckblatt erfolgen.

4. Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem C.I.E.-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im "British Standard 950", Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten auf weißem Papieruntergrund erfolgen.

V. Gruppierung der Sorten

1. Das Prüfsortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen unterteilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgemäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren. Die verschiedenen Ausprägungsstufen sollten in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sein.

2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehenden Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:

- a) Pflanze: Höhe (ohne Blütenstand) (Merkmal 1)
- b) Blütenstand: Sitz im Vergleich zu den Blättern (Merkmal 14)
- c) Blütenstand: Anzahl Blüten pro Deckblatt (Merkmal 19)

- d) Deckblatt: Farbe der Oberseite (Merkmal 24) mit folgenden Gruppen:
- Gr. 1: weiß
 - Gr. 2: grün
 - Gr. 3: gelb
 - Gr. 4: orange
 - Gr. 5: orangerot
 - Gr. 6: purpurrosa
 - Gr. 7: rot
 - Gr. 8: purpurrot
 - Gr. 9: purpur

VI. Merkmale und Symbole

1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.
2. Hinter den Ausprägungsstufen für jedes Merkmal stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.
3. Legende:
 - (*) Merkmale, die für alle Sorten in jedem Prüfungsjahr, in dem Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.
 - (+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

VII. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. Plant: height (* (+) (inflorescence excluded)	Plante: hauteur (inflorescence exclue)	Pflanze: Höhe (ohne Blütenstand)	Planta: altura (inflorescencia excluida)		
very short	très basse	sehr niedrig	muy baja	Mandarine	1
short	basse	niedrig	baja	Pax	3
medium	moyenne	mittel	media	Torch	5
tall	haute	hoch	alta	Magenta	7
very tall	très haute	sehr hoch	muy alta	<i>Guzmania bismarckii</i>	9
2. Plant: diameter (* (*)	Plante: diamètre	Pflanze: Durchmesser	Planta: diámetro		
very small	très petit	sehr klein	muy pequeño	<i>Guzmania angustifolia</i>	1
small	petit	klein	pequeño	Empire	3
medium	moyen	mittel	medio	Pax	5
large	grand	groß	grande	Magenta, Rana	7
very large	très grand	sehr groß	muy grande	<i>Guzmania bismarckii</i>	9
3. Plant: number of leaves	Plante: nombre de feuilles	Pflanze: Anzahl Blätter	Planta: número de hojas		
very few	très petit	sehr gering	muy bajo	<i>Guzmania calamifolia</i>	1
few	petit	gering	bajo	Decora	3
medium	moyen	mittel	medio	Rana	5
many	grand	groß	alto	Magenta	7
very many	très grand	sehr groß	muy alto		9
4. Leaf sheath: length	Gaine de la feuille: longueur	Blattscheide: Länge	Vaina: longitud		
short	courte	kurz	corta	Cherry	3
medium	moyenne	mittel	media	Rana	5
long	longue	lang	larga	Magenta	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
5. Leaf sheath: width	Gaine de la feuille: largeur	Blattscheide: Breite	Vaina: anchura		
narrow	étroite	schmal	estrecha	Papilio	3
medium	moyenne	mittel	media	Cherry	5
broad	large	breit	ancha	Fleur d'Anjou	7
6. (* Leaf blade: length	Limbe: longueur	Blattspreite: Länge	Limbo: longitud		
very short	très court	sehr kurz	muy corto	Rondo	1
short	court	kurz	corto	Pax	3
medium	moyen	mittel	medio	Torch	5
long	long	lang	largo	Lemonade	7
very long	très long	sehr lang	muy largo	<i>Guzmania bismarckii</i>	9
7. (* Leaf blade: width	Limbe: largeur	Blattspreite: Breite	Limbo: anchura		
very narrow	très étroit	sehr schmal	muy estrecho	<i>Guzmania angustifolia</i>	1
narrow	étroit	schmal	estrecho	Empire	3
medium	moyen	mittel	medio	Luna	5
broad	large	breit	ancho	<i>Guzmania conifera</i>	7
very broad	très large	sehr breit	muy ancho	<i>Guzmania bismarckii</i>	9
8. (* Leaf blade: shape of apex	Limbe: forme du sommet	Blattspreite: Form der Spitze	Limbo: forma del ápice		
narrow acuminate	étroitement acuminé	schmal zugespitzt	estrecha acuminada	<i>Guzmania calamifolia</i>	1
medium acuminate	moyennement acuminé	mittel zugespitzt	acuminada media	Magenta, Rana	2
broad acuminate	largement acuminé	breit zugespitzt	acuminada ancha	<i>Guzmania conifera</i>	3
narrow acute	étroitement aigu	schmal spitz	aguda estrecha	<i>Guzmania dissitiflora</i>	4
medium acute	moyennement aigu	mittelspitz	aguda media	Empire, Luna	5
broad acute	largement aigu	breit spitz	aguda ancha	Torch	6

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
9. (*)	Leaf blade: main color of upper side	Limbe: couleur principale de la face supérieure	Blattspreite: Hauptfarbe an der Oberseite	Limbo: color principal del haz	
	yellowish white	blanc jaunâtre	gelblich weiß	blanco amarillento	<i>Guzmania musaica</i> 1
	light green	vert clair	hellgrün	verde claro	Rondo 2
	medium green	vert moyen	mittelgrün	verde medio	Torch 3
	dark green	vert foncé	dunkelgrün	verde oscuro	Ostara 4
	grey green	vert-gris	graugrün	verde gris	<i>Guzmania conifera</i> 5
	red purple	rouge-pourpre	rotpurpurn	púrpura rojizo	<i>Guzmania erythrolepis</i> 6
	purple	pourpre	purpurn	púrpura	<i>Guzmania lindenii</i> , <i>Guzmania vittata</i> 7
	red brown	rouge-brun	rotbraun	marrón rojizo	<i>Guzmania remyi</i> 8
10. (*)	Leaf blade: secondary color of upper side	Limbe: couleur secondaire de la face supérieure	Blattspreite: sekundäre Farbe an der Oberseite	Limbo: color secundario del haz	
	absent	absente	fehlend	ausente	Rondo 1
	present	présente	vorhanden	presente	<i>Guzmania musaica</i> , <i>Guzmania sanguinea</i> 9
11.	Leaf blade: main color of lower side	Limbe: couleur principale de la face inférieure	Blattspreite: Hauptfarbe an der Unterseite	Limbo: color principal del envés	
	yellowish white	blanc jaunâtre	gelblich weiß	blanco amarillento	1
	light green	vert clair	hellgrün	verde claro	<i>Guzmania musaica</i> 2
	medium green	vert moyen	mittelgrün	verde medio	Torch 3
	dark green	vert foncé	dunkelgrün	verde oscuro	Ostara 4
	grey green	vert-gris	graugrün	verde gris	<i>Guzmania conifera</i> 5
	red purple	rouge-pourpre	rotpurpurn	púrpura rojizo	6
	purple	pourpre	purpurn	púrpura	7
	red brown	rouge-brun	rotbraun	marrón rojizo	<i>Guzmania remyi</i> 8

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
12. Leaf blade: anthocyanin coloration of lower side	Limbe: pigmentation anthocyanique de la face inférieure	Blattspreite: Anthocyanfärbung an der Unterseite	Limbo: coloración antociánica del envés		
absent	nulle	fehlend	ausente	Rondo	1
present	présente	vorhanden	presente	Decora, Ostara	9
13. Leaf blade: distribution of anthocyanin coloration of lower side	Limbe: répartition de la pigmentation anthocyanique de la face inférieure	Blattspreite: Verteilung der Anthocyanfärbung an der Unterseite	Limbo: distribución de la coloración antociánica del envés		
as a flush	floue	geflammt	difusa	Magenta	1
in stripes	en stries	in Streifen	en bandas	<i>Guzmania dissitifolia</i>	2
14. Inflorescence: (* position compared to position of leaves	Inflorescence: position par rapport aux feuilles	Blütenstand: Sitz im Vergleich zu den Blättern	Inflorescencia: posición en comparación con la posición de las hojas		
below	au-dessous	unterhalb	debajo	<i>Guzmania sanguinea,</i> <i>Guzmania erythrolepis</i>	1
same level	au même niveau	in gleicher Höhe	al mismo nivel	Mandarine	2
above	au-dessus	oberhalb	encima	Torch	3
15. Inflorescence: (* (+) length	Inflorescence: longueur	Blütenstand: Länge	Inflorescencia: longitud		
very short	très courte	sehr kurz	muy corta	Rondo	1
short	courte	kurz	corta	Empire	3
medium	moyenne	mittel	media	Continental	5
tall	longue	lang	alta	Magenta	7
very tall	très longue	sehr lang	muy alta	Tiffany	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
16. Inflorescence: (* length of flowering (+) part	Inflorescence: longueur de la partie florifère	Blütenstand: Länge des blühenden Teils	Inflorescencia: longitud de la parte floral		
short	courte	kurz	corta	Rondo	3
medium	moyenne	mittel	media	Pax	5
long	longue	lang	larga	Magenta	7
very long	très longue	sehr lang	muy larga	Tiffany	9
17. Inflorescence: (* diameter of (+) flowering part	Inflorescence: diamètre de la partie florifère	Blütenstand: Durchmesser des blühenden Teils	Inflorescencia: diámetro de la parte floral		
very small	très petit	sehr klein	muy pequeño	<i>Guzmania remyi</i>	1
small	petit	klein	pequeño	<i>Guzmania dissitiflora</i>	3
medium	moyen	mittel	medio	Pax	5
large	grand	groß	grande	Ruby	7
very large	très grand	sehr groß	muy grande	Tiffany	9
18. Inflorescence: (* number of bracts (+))	Inflorescence: nombre de bractées	Blütenstand: Anzahl Deckblätter	Inflorescencia: número de brácteas		
very few	très faible	sehr gering	muy bajo	<i>Guzmania eduardii</i>	1
few	faible	gering	bajo	Cherry, Rana	3
medium	moyen	mittel	medio	Magenta	5
many	élevé	groß	alto	Pax, Ultra	7
very many	très élevé	sehr groß	muy alto	Torch	9
19. Inflorescence: (* number of flowers (+) per bract	Inflorescence: nombre de fleurs par bractée	Blütenstand: Anzahl Blüten pro Deckblatt	Inflorescencia: número de flores por bráctea		
one	une	eine	una	Pax, Torch	1
more than one	plus d'une	mehr als eine	más de una	Cherry, Rana	2

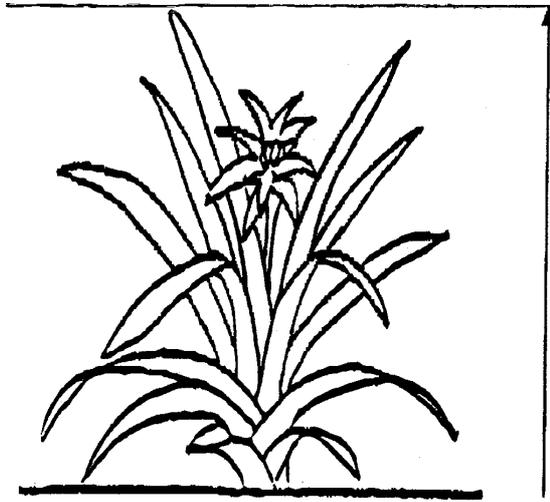
English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
20. Inflorescence: varieties with more than one flower per bract: total number of flowers per bract (*)	Inflorescence: variétés à plus d'une fleur par bractée: nombre total de fleurs par bractée	Blütenstand: Sorten mit mehr als einer Blüte pro Deckblatt: Gesamtzahl der Blüten pro Deckblatt	Inflorescencia: variedades con más de una flor por bráctea: número total de flores por bráctea		
few	petit	gering	bajo	Papilio	3
medium	moyen	mittel	medio	Luna, Rana	5
many	grand	groß	alto	Continental	7
21. Bract: length (*)	Bractée: longueur	Deckblatt: Länge	Bráctea: longitud		
very short	très courte	sehr kurz	muy corta	<i>Guzmania dissitiflora</i> , <i>Guzmania remyi</i>	1
short	courte	kurz	corta	Rondo, Torch	3
medium	moyenne	mittel	media	Papilio, Pax	5
long	longue	lang	larga	Magenta, Rana	7
very long	très longue	sehr lang	muy larga	Tifany	9
22. Bract: width (*)	Bractée: largeur	Deckblatt: Breite	Bráctea: anchura		
very narrow	très étroite	sehr schmal	muy estrecha	<i>Guzmania barbiae</i>	1
narrow	étroite	schmal	estrecha	Papilio	3
medium	moyenne	mittel	media	Cherry, Ultra	5
broad	large	breit	ancha	Lemonade, Tifany	7
very broad	très large	sehr breit	muy ancha	Fleur d'Anjou	9
23. Bract: width of tip	Bractée: largeur de l'extrémité	Deckblatt: Breite der Spitze	Bráctea: anchura de la punta		
narrow	étroite	schmal	estrecha	Ruby	1
medium	moyenne	mittel	media	Cherry, Magenta	2
broad	large	breit	ancha	Torch	3

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
24. Bract: color of upper side (*)	Bractée: couleur de la face supérieure	Deckblatt: Farbe der Oberseite	Bráctea: color del haz		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Tabla de colores RHS (indíquese el número de referencia)		
25. Bract: color of lower side (*)	Bractée: couleur de la face inférieure	Deckblatt: Farbe der Unterseite	Bráctea: color del envés		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Tabla de colores RHS (indíquese el número de referencia)		
26. Flower: length of prophyll	Fleur: longueur de la préfeuille	Blüte: Länge des Vorblatts	Flor: longitud del perfilo		
short	courte	kurz	corto	Marlebeka	3
medium	moyenne	mittel	medio	Continental, Decora	5
long	longue	lang	largo	Cherry, Rana	7
27. Flower: width of prophyll	Fleur: largeur de la préfeuille	Blüte: Breite des Vorblatts	Flor: anchura del perfilo		
narrow	étroite	schmal	estrecho	Papilio	3
medium	moyenne	mittel	medio	Ranba	5
broad	large	breit	ancho	Continental	7
28. Flower: color of prophyll (*)	Fleur: couleur de la préfeuille	Blüte: Farbe des Vorblatts	Flor: color del perfilo		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Tabla de colores RHS (indíquese el número de referencia)		
29. Flower: color of calyx (*)	Fleur: couleur du calice	Blüte: Farbe des Kelchs	Flor: color del cáliz		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Tabla de colores RHS (indíquese el número de referencia)		

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
30. Flower: color of corolla (*)	Fleur: couleur de la corolle	Blüte: Farbe der Krone	Flor: color de la corola		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Tabla de colores RHS (indíquese el número de referencia)		
31. Flower: color of ovary	Fleur: couleur de l'ovaire	Blüte: Farbe des Fruchtknotens	Flor: color del ovario		
white	blanc	weiß	blanco	Ultra	1
light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro	Mignon	2
light green	vert clair	hellgrün	verde claro	Pax, Torch	3
32. Flower: color of style	Fleur: couleur du style	Blüte: Farbe des Griffels	Flor: color del estilo		
white	blanc	weiß	blanco	Mignon	1
light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro	Pax, Torch	2
medium yellow	jaune moyen	mittelgelb	amarillo medio	<i>Guzmania fusispica</i> , <i>Guzmania jarmiloi</i>	3
yellow green	vert-jaune	gelbgrün	verde amarillento	<i>Guzmania dissitiflora</i>	4
33. Flower: color of stigma	Fleur: couleur du stigmat	Blüte: Farbe der Narbe	Flor: color del estigma		
white	blanc	weiß	blanco	Pax, Ultra	1
light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro	Guayabo	2
light green	vert clair	hellgrün	verde claro	Torch	3
medium green	vert moyen	mittelgrün	verde medio	Montezuma	4

VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

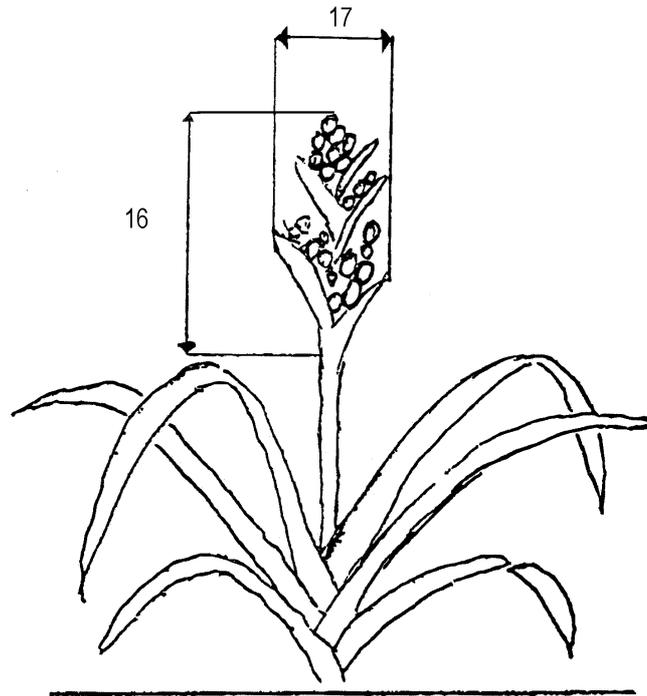
Zu 1: Pflanze: Höhe (ohne Blütenstand)



Zu 15: Blütenstand: Länge



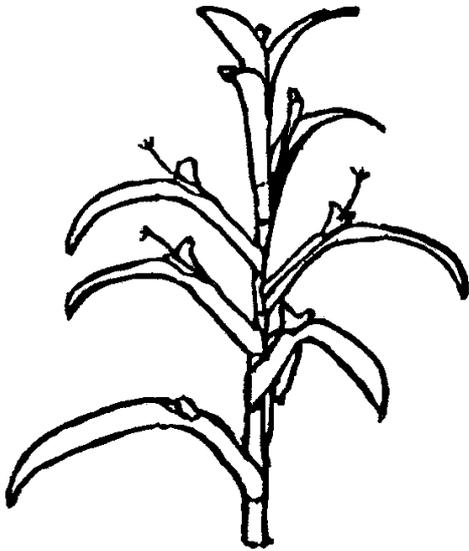
Zu 16 and 17: Blütenstand: Länge des blühenden Teils (16), Durchmesser des blühenden Teils (17)



Zu 18: Blütenstand: Anzahl Deckblätter



Zu 19: Blütenstand: Anzahl Blüten pro Deckblatt



1
eine



2
mehr als eine

IX. Literatur

Baensch, U. and Baensch, U., 1994: Blooming Bromeliads, Tropic Beauty Publishers, Nassau/Bahamas, ISBN 0-9641056-0-8, BS.

Rauh, W., 1981: Bromelien, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, ISBN 3-8001-6029-3, DE.

Rauh, W., 1990: The Bromeliad Lexicon, Blandford, London, GB.

X. Technischer Fragebogen

		Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)
<p>TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen</p>		
1.1	Gattung	<i>Guzmania</i> Ruiz et Pav. GUZMANIA
1.2	Art (Art angeben)
2.	Anmelder (Name und Anschrift)	
3.	Vorgeschlagene Sortenbezeichnung oder Anmeldebezeichnung	

4. Information über Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1 Ursprung

a) Sämling (Elternsorten angeben)

..... []

b) Mutation (Ausgangsorte angeben)

..... []

c) Entdeckung (wo und zu welchem Zeitpunkt)

..... []

d) Sonstige (angeben)

..... []

4.2 Vermehrungsmethode

– Saatgut []

– Stecklinge []

– *In-vitro*-Vermehrung []

– Sonstige (Methode angeben) []

4.3 Sonstige Informationen

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die der der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

Merkmale	Beispielssorten	Note
5.1 Pflanze: Höhe (ohne Blütenstand) (1)		
sehr niedrig	Mandarine	1[]
niedrig	Pax	3[]
mittel	Torch	5[]
hoch	Magenta	7[]
sehr hoch	<i>Guzmania bismarckii</i>	9[]
5.2 Blütenstand: Sitz im Vergleich zu den Blättern (14)		
unterhalb	<i>Guzmania sanguinea</i> , <i>Guzmania erythrolepis</i>	1[]
in gleicher Höhe	Mandarine	2[]
oberhalb	Torch	3[]
5.3 Blütenstand: Anzahl Blüten pro Deckblatt (19)		
eine	Pax, Torch	1[]
mehr als eine	Cherry, Rana	2[]
5.4i Deckblatt: Farbe der Oberseite (24)		
RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1 Resistenz gegen Schadorganismen

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

7.3 Sonstige Informationen

Ein repräsentatives Farbfoto der Sorte dem Technischen Fragebogen bitte beifügen.

8. Genehmigung zur Freisetzung

- a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?

Ja Nein

- b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?

Ja Nein

Sofern die Frage mit "ja" beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen.

[Ende des Dokuments]